

07.09.2015 – 16:14 Uhr

ZF präsentiert auf IAA 2015 erweitertes Leistungsspektrum



Friedrichshafen (ots) -

- Erster Auftritt nach der Übernahme von TRW auf einer der internationalen Leitmessen
- Messeauftritt stellt Effizienz, Sicherheit und Automatisiertes Fahren in den Mittelpunkt
- Advanced Urban Vehicle demonstriert bereits, wie sich die Kompetenzen von ZF und ZF TRW ergänzen
- Pressekonferenz am 15. September 2015, um 11.30 Uhr im Congress-Center Messe Frankfurt (CMF) Raum "Illusion"

Nach der im Mai 2015 erfolgten Übernahme des US-Unternehmens TRW Automotive präsentiert sich der erweiterte ZF-Konzern im September 2015 auf der IAA in Frankfurt erstmals der Automobil-Fachwelt und dem breiten Publikum. Sein erweitertes Produktportfolio bündelt der nunmehr drittgrößte Automobilzulieferer der Welt um die Themen Effizienz, Sicherheit und Automatisiertes Fahren. Im Mittelpunkt der IAA steht das Advanced Urban Vehicle: Das rein elektrisch angetriebene, teilautomatisiert fahrende und in die Cloud vernetzte Stadtmobil demonstriert die ZF-Kompetenzen eindrucklich. An diesem Technologieträger, der den 1.400 Quadratmeter umfassenden ZF-Messestand in Halle 8 dominiert, wird deutlich, wie aus der Integration von ZF TRW künftig komplette Systeme mit hohem Kundennutzen hervorgehen können.

Dass es um die Zukunft der Mobilität geht, macht die Anmutung des ZF-Messestands in Halle 8 auf den ersten Blick deutlich. An drei Stationen, die durch eine Straße verbunden sind, zeigt der Konzern sein Gesamtportfolio, das sich an den Themenschwerpunkten Effizienz, Sicherheit und Automatisiertes Fahren ausrichtet. "Dabei wollen wir vor allem zeigen, dass sich das Produktspektrum von ZF TRW hervorragend und synergetisch mit dem angestammten Produktportfolio des Konzerns ergänzt", so Dr. Stefan Sommer, Vorstandsvorsitzender von ZF.

Der ZF-Messeauftritt in Halle 8, der auf insgesamt 1.400 Quadratmetern den Besuchern ein inhaltsreiches, multimedial unterstütztes Info-Angebot bietet, entspricht der gewachsenen Bedeutung des ZF-Konzerns und integriert erstmals den IAA-Auftritt von TRW. Dass dabei mehr herauskommt als nur die Summe der Einzelteile, demonstriert das erweiterte Leistungsspektrum rund um die Megatrends der Automobilität. Größe und Themenvielfalt spiegeln sich dabei nicht nur im Standdesign wider, auch das Programm während der IAA wird diesem Anspruch gerecht. So bringt ZF seine Technologiethemen den Messebesuchern während der Publikumstage durch eine Infotainment-Show näher.

Advanced Urban Vehicle: Intelligente Vernetzung

Ein Messehighlight auf vier Rädern zeigt, welches Potenzial diese intelligente Vernetzung einzelner Fahrwerk-, Antriebs- und Fahrerassistenzsysteme bietet: Mit dem Advanced Urban Vehicle präsentiert ZF eine exemplarische Lösung für das Klein- und Kompaktsegment im urbanen Individualverkehr. Charakteristika des Technologieträgers sind der radnahe, rein elektrische Hinterachsantrieb eTB (electric Twist Beam), eine innovative Vorderachse mit einem Einschlagwinkel von bis zu 75 Grad sowie zwei Fahrerassistenzfunktionen: Smart Parking Assist manövriert das Fahrzeug in nahezu jede noch so kleine Lücke - auch per Knopfdruck ferngesteuert über Mobile Devices wie Smartphone oder Smart Watch. Die cloudbasierte Assistenzfunktion PreVision Cloud Assist reguliert bei Bedarf rechtzeitig vor Kurveneinfahrt das Antriebsmoment nach unten und drosselt so ohne mechanischen Bremsvorgang die Geschwindigkeit. Auch über Berührungserkennung und Display am Lenkrad steht der Fahrer im direkten Kontakt zum Advanced Urban Vehicle.

ZF erleben im Rahmen der New Mobility World

ZF zeigt den Technologieträger nicht nur am Messestand, sondern auch mehrmals täglich an den Publikumstagen, im Rahmen der New Mobility World auf dem Freigelände F12 des Frankfurter Messegeländes. Dort ist das Advanced Urban Vehicle in Aktion zu sehen und macht deutlich, dass es vor allem die Funktionen sind, die seinen Innovationscharakter ausmachen. Auch ein Versuchsträger mit einem automatischen Notausweichassistenten und integriertem automatischen Gurtaufroller (ACR) wird auf dem Außengelände präsentiert. Dieser demonstriert, welche Vorteile die Integration verschiedener kognitiver Sicherheitssysteme bringt. Ein weiterer Prototyp zeigt an Hand einer automatischen Notfallbremse wie die Datenfusion aus Kamera- und Radarsensoren für automatisierte Fahrfunktionen hilfreich ist.

ZF-Pressekonferenz auf der IAA

Am 15. September 2015, um 11.30 Uhr im Congress-Center Messe Frankfurt (CMF) Raum "Illusion", wird Vorstandsvorsitzender Dr. Stefan Sommer im Rahmen einer Pressekonferenz die Fach- und Wirtschaftspresse über die aktuelle Lage des Unternehmens und wesentliche Kennzahlen informieren.

Kontakt:

Thomas Wenzel, Leiter Technologie- und Produktkommunikation, Tel. +49 (0)7541 77-2543, E-Mail: thomas.wenzel@zf.com

Medieninhalte



Der Messeauftritt von ZF auf der IAA 2015 richtet sich an den Themenschwerpunkten Effizienz, Sicherheit und Automatisiertes Fahren aus. Im Mittelpunkt steht das Advanced Urban Vehicle. Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/66240 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/ZF Friedrichshafen AG"



Vernetzt und höchst flexibel: Im Rahmen der New Mobility World auf dem Freigelände F12 der IAA wird das ZF Advanced Urban Vehicle zeigen, was es kann. Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/66240 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/ZF Friedrichshafen AG"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057956/100777413> abgerufen werden.